Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt

Schirgiswalde - Kirschau

Jahrgang 10 · Ausgabe 10 · Freitag, den 2. Oktober 2020

mit den Ortsteilen
Bederwitz, Callenberg, Carlsberg, Crostau, Halbendorf/Gebirge,
Kirschau, Kleinpostwitz, Neuschirgiswalde, Rodewitz/Spree,
Schirgiswalde, Sonnenberg, Wurbis

www.Schirgiswalde-Kirschau.de

Foto: Uwe E. Nimmrichter

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr,
und	13.00 - 18.00 Uhr	Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Tel. 0 35 92/38 66 -0, Fax: 38 66 33
www.schirkau.de

**Sitz der Stadt
Schirgiswalde-
Kirschau
OT Schirgiswalde**

Rathausstraße 4
02681 Schirgiswalde-
Kirschau

Nächste Ausgabe:

Freitag, 6. November 2020

Redaktionsschluss:

Freitag, 23. Oktober 2020

LINUS WITTICH Medien KG

Falko Drechsel

Ihr Medienberater

vor Ort

0170 2956922

Fax: 03535 489-233
falko.drechsel@wittich-herzberg.de

www.wittich.de
Anzeigen | Beilagen | Druck

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Schirgiswalde-Kirschau

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Herausgeber:

Stadt Schirgiswalde-Kirschau, OT Schirgiswalde
Rathausstraße 4, 02681 Schirgiswalde-Kirschau

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Sven Gabriel

Auflage: 3700

Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG
04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
Telefon (0 35 35) 4 89 -0,

Geschäftsführer: ppa. Andreas Barschtipan
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Mitteilungen des Bürgermeisters

„Das Schwierigste am miteinander Reden ist für viele nicht das Reden, sondern das Zuhören“

Ernst Ferstl

Mal dem Gegenüber zuhören, Beweggründe zu kennen und mal zwei Seiten zu hören. Ja vielleicht auch mal eine Sache zu überschlafen bzw. zu überdenken und festzustellen, dass wir alle nicht fehlerfrei sind. Sich diese Zeit füreinander nehmen. Kompromisse zu finden und Lösungen zu erarbeiten.

Das ist sicherlich nicht der einfachste Weg, aber bestimmt ein lohnenswerter.

In meinem letzten Artikel habe ich über das zahlreiche Engagement gesprochen. Und für mich sehr traurig, gibt es auch Bürgerinnen und Bürger, die mit falschen Behauptungen Entwicklungen zerreden. Ich bin ein grenzenloser Optimist und dazu stehe ich auch. Es geht darum unsere Stadt zu entwickeln und eine lebens- und lebenswerte Gemeinde zu haben. Eine attraktive, ja schöne Heimat, in der man sich wohlfühlt. Da gibt es immer wieder Kleinigkeiten, die wir anpacken müssen.

So hat unser Bauhof zum Beispiel über 200 Verkehrsschilder bekommen. Diese werden wir in der nächsten Zeit aufstellen.

Eine Vielzahl von Schildern war und ist einfach nicht mehr lesbar. Nach langer Zeit ist nun die Wippe auf dem Spielplatz in Rodewitz wieder aufgebaut. Ich kann Ihnen versichern, es zögert keiner etwas absichtlich raus. Die Aufgabenvielfalt ist enorm und die finanziellen Spielräume sind nicht unerschöpflich. Das kennt auch jeder von seinem eigenen Haushaltsbudget.

Aufgrund der diesjährigen Entwicklung haben wir als Stadt erhebliche Gewerbesteuerausfälle. Schon als reine Vorsichtsmaßnahme haben wir eine Haushaltssperre ausgesprochen. Dennoch bin ich zuversichtlich, dass wir noch einiges gestalten können. Ja es ist wie im privaten Bereich, nicht jeder Wunsch kann erfüllt oder sofort umgesetzt werden. Erst wenn wir die großen Einnahmeposten relativ genau abschätzen können, werden wir die dementsprechenden Ausgaben in einen Haushaltsplanentwurf einpflegen. Der Stadtrat wird mit der Verwaltung Prioritäten festlegen.

Sämtliche Initiativen werden wir unterstützen, die dazu beitragen, viele Engagierte zu beteiligen und wenn es geht, den kommunalen Haushalt möglichst zu entlasten. Für konstruktive Vorschläge und Ideen sind wir jederzeit offen.

So freue ich mich außerordentlich, wenn der Heimatverein Kirschau e. V. die Betreuung des Museums in Kirschau in die eigenen Hände nehmen möchte. Auch der Kegelverein in Kirschau mit Betrieb und Organisation der Sanierung des Gebäudes ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Gern werbe ich für eine derartige Verfahrensweise, denn so gelingt es uns auch in Zukunft das breite Angebot der Vereine abzusichern.

Auch an anderen Stellen gibt es Dinge, die wir miteinander diskutieren können. Die Straßenbeleuchtung z. B. brennt seit geraumer Zeit die ganze Nacht durch. Wollen wir das weiterhin so?

Gern würde ich mit dem Bauhof oder Beauftragung von Firmen für ein besseres Erscheinungsbild sorgen. Straßenränder, Straßenbegleitgrün und Wanderwege sind hier erwähnenswerte Themen. Das Ganze muss aber leistbar sein und ich würde mich freuen, wenn wir das gemeinsam schaffen.

Die großen Prioritäten dürfen wir nicht aus den Augen verlieren. Stabilisierung der Einwohnerzahlen, stabiler Haushalt sowie Themen wie Körse Therme etc.

Diesen möchte ich mich gern im nächsten Mitteilungsblatt widmen und verbleibe voller Zuversicht.

Ihr Bürgermeister
Sven Gabriel

Amtliche Bekanntmachungen

12. Stadtratssitzung

Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

SR-2020-12-01

Die Stadträte der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließen die Annahme von Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO gemäß Anlage.

Das Volumen des Haushaltes wird in Höhe der erhaltenen Geldzuwendungen aufgestockt.

Für die erhaltenen Zuwendungen wird Zweckbindung nach § 19 SächsKomHVO erklärt.

Beratung und Beschlussfassung zum außerplanmäßigen Aufwand/außerplanmäßigen Auszahlungen für Digitalpakt Schule

SR-2020-12-02

Die Stadträte der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließen den außerplanmäßigen Aufwand/die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 126.900,00 € für den Digitalpakt Schule.

Die Finanzierung erfolgt durch Fördermittel zu 100 %.

Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf Flurstück 534 der Gemarkung Crostau SR-2020-12-03

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt den Verkauf des Flurstückes 534 der Gemarkung Crostau in einer Größe von 750 m² zu einem Preis von 24.000,00 € an Frau Madlen Pratsch und Herrn Ronny Anger. Bestandteil des Beschlusses ist die Auferlegung einer Bauverpflichtung bis spätestens 3 Jahre nach Abschluss des Notarvertrages. Die Nebenkosten des Rechtsgeschäftes, u.a. die Notar- und Grundbuchkosten sowie die Maklerprovision trägt der Erwerber.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Kaufvertrag abzuschließen.

Beratung und Beschlussfassung – Grundsatzbeschluss zur Umwidmung eines Teilabschnittes BÖ_Badebuschweg zu OS_Randsiedlung

SR-2020-12-04

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt im Zuge eines Grundsatzbeschlusses die Um- und Nachwidmung.

Beratung und Beschlussfassung zum Bebauungsplan „Schösserstraße“, OT Schirgiswalde

SR-2020-12-05

1. Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt aufgrund des § 10 Abs. 1 BauGB die Satzung des Bebauungsplanes „Schösserstraße“, OT Schirgiswalde, in der Fassung vom 8. November 2018 mit redaktionellen Änderungen vom 4. März 2020, bestehend aus der Planzeichnung Teil A, den textlichen Festsetzungen Teil B und billigt die Begründung hierzu.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan „Schösserstraße“, OT Schirgiswalde, ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo die Satzung mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Der Bebauungsplan „Schösserstraße“, OT Schirgiswalde, ist dem Landratsamt Bautzen als Rechtsaufsichtsbehörde anzuzeigen.

Beratung und Beschlussfassung zur Aufhebung Beschluss SR-2018-45-03 Abschluss der Stadtsanierung „Kirschau Ortskern“ Aufhebung der Sanierungssatzung

SR-2020-12-06

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt Aufhebung des

Beschlusses SR-2018-45-03 Abschluss der Stadtsanierung - Kirschau Ortskern Aufhebung der Sanierungssatzung nach Aufgrund des § 162 Absatz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003, zuletzt geändert am 3. März 2014 (Sächs.GVBl Nr. 5) vom 29.03.2014.

Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss der Stadtsanierung „Kirschau Ortskern“ Aufhebung der Sanierungssatzung

SR-2020-12-07

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt den Abschluss der Stadtsanierung „Ortskern“ Kirschau und die Aufhebung der Satzung der Stadt Schirgiswalde-Kirschau über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortskern“ Gemeinde Kirschau vom 19.11.1992 öffentlich bekannt gemacht und in Kraft getreten am 31.01.1998 und die Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Kirschau über die Erweiterung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes um das Teilflurgrundstück 375, vom Gemeinderat am 21.01.1998 beschlossen und am 30.01.1998 öffentlich bekannt gemacht und in Kraft getreten.

Gesetzliche Grundlagen:

- § 162 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB)
- § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Schirgiswalde-Kirschau

Satzung

zur Aufhebung der Satzung der Stadt Schirgiswalde-Kirschau. über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortskern“ Kirschau vom 29.05.1996 der Gemeinde Kirschau und der 1. Satzungsänderung vom 21.01.1998.

Aufgrund des § 162 Absatz 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27. März 2020 (BGBl. I S. 587) und des § 4 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62, die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 02. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542) geändert worden ist, beschließt der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau in seiner Sitzung am 03.09.2020 folgende Satzung zur Aufhebung der Satzung der Stadt Schirgiswalde-Kirschau über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortskern“ Kirschau:

§ 1

Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern“

Die vom Gemeinderat der Gemeinde Kirschau am 29.05.1996 beschlossene Satzung der Gemeinde Kirschau über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortskern“, öffentlich bekannt gemacht und in Kraft getreten am 31.01.1997.

Die Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Kirschau über die Erweiterung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes um das Teilflurgrundstück 375, vom Gemeinderat am 21.01.1998 beschlossen und am 30.01.1998 öffentlich bekannt gemacht und in Kraft getreten.

§ 2

Gebiet der aufgehobenen Sanierung

Das Gebiet, das hiernach nicht mehr der Sanierung unterliegt, umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der in dem beiliegenden „Lageplan“ umgrenzten Fläche sowie des Teilflurgrundstück 375. Der Plan ist Bestandteil der Satzung und als Anlage beigefügt.

§ 3

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Schirgiswalde, den

.....

Gabriel

Bürgermeister

(Siegel)

Hinweise

1. Hinweis auf § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten 1 Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannte Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

2. Hinweis gemäß § 215 BauGB

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Über den Inhalt der Satzung und dessen territoriale Abgrenzung wird auf Verlangen im Amt Bauwesen, Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Schirgiswalde-Kirschau, OT Schirgiswalde, Rathausstraße 9 während der Öffnungszeiten Auskunft erteilt.

Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss der Stadt-sanierung „Stadtkern“ Schirgiswalde und Aufhebung der Sanierungssatzung

SR-2020-12-08

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt den Abschluss der Stadtsanierung „Stadtkern“ Schirgiswalde und die Aufhebung der Satzung der Stadt Schirgiswalde-Kirschau über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtkern“ vom 19.11.1992 der Stadt Schirgiswalde, der 1. Satzungsänderung vom 18.03.1999, der 2. Satzungsänderung vom 30.01.2003 und 3. Satzungsänderung vom 20.11.2003.

Gesetzliche Grundlagen:

- § 162 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB)
- § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Der Bürgermeister wird beauftragt die Aufhebung der Satzung zu unterzeichnen.

öffentliche Bekanntmachung der Stadt Schirgiswalde-Kirschau

**Satzung
zur Aufhebung der Satzung
der Stadt Schirgiswalde-Kirschau über
die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets
„Stadtkern“ vom 19.11.1992
der Stadt Schirgiswalde,
der 1. Satzungsänderung vom 18.03.1999,
der 2. Satzungsänderung vom 30.01.2003
und 3. Satzungsänderung vom 20.11.2003**

Aufgrund des § 162 Absatz 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27. März 2020 (BGBl. I S. 587) und des § 4 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62, die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542) geändert worden ist, beschließt der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau in seiner Sitzung am 03.09.2020 folgende Satzung zur Aufhebung der Satzung der Stadt Schirgiswalde-Kirschau über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtkern“:

§ 1

**Aufhebung der förmlichen Festlegung
des Sanierungsgebietes „Stadtkern“**

Die vom Stadtrat der Stadt Schirgiswalde am 19.11.1992 beschlossene Satzung der Stadt Schirgiswalde über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtkern“, öffentlich bekannt gemacht im Amtlichen Mitteilungsblatt am 26.02.1993,

- die Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Stadt Schirgiswalde über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtkern“ vom 18.03.1999, öffentlich bekannt gemacht im Amtlichen Mitteilungsblatt am 26.03.1999,
- die Satzung zur 2. Änderung der Satzung der Stadt Schirgiswalde über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtkern“ vom 30.01.2003, öffentlich bekannt gemacht im Amtlichen Mitteilungsblatt am 07.02.2003,
- die Satzung zur 3. Änderung der Satzung der Stadt Schirgiswalde über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtkern“ vom 20.11.2003, öffentlich bekannt gemacht im Amtlichen Mitteilungsblatt am 05.12.2003/07.01.2004,

werden aufgehoben.

§ 2

Gebiet der aufgehobenen Sanierung

Das Gebiet, das hiernach nicht mehr der Sanierung unterliegt, umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der in dem beiliegenden „Lageplan“ umgrenzten Fläche. Der Plan ist Bestandteil der Satzung und als Anlage beigefügt.

§ 3

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Schirgiswalde, den

.....

Gabriel
Bürgermeister

(Siegel)

Hinweise

3. Hinweis auf § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten 1 Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

5. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
6. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
7. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
8. vor Ablauf der in Satz 1 genannte Frist
 - c) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder
 - d) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

4. Hinweis gemäß § 215 BauGB

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Über den Inhalt der Satzung und dessen territoriale Abgrenzung wird auf Verlangen im Amt Bauwesen, Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Schirgiswalde-Kirschau, OT Schirgiswalde, Rathausstraße 9 während der Öffnungszeiten Auskunft erteilt.

Beratung und Beschlussfassung zur Kreditablösung

SR-2020-12-09

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau ermächtigt den Bürgermeister, zum Ablauf der Sollzinsbindung 01.10.2020 für die beiden noch bestehenden Kommunaldarlehen bei der Sächsischen Aufbaubank die für die Stadt Schirgiswalde-Kirschau wirtschaftlichste Variante für die Kreditumschuldung zu wählen und die entsprechenden Verträge abzuschließen.

Der Stadtrat ist in seiner Sitzung am 01.10.2020 über die Entscheidung zu informieren. Der Bürgermeister wird beauftragt die Aufhebung der Satzung zu unterzeichnen.

11. Sitzung des Verwaltungsausschusses

Beratung und Beschlussfassung zur Besetzung der Stelle MA Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

VA-2020-11-01

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt die Einstellung einer Mitarbeiterin Gebäude und Liegenschaftsmanagement.

Die Einstellung erfolgt mit bereits erteilter Zustimmung des Personalrates.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Stelle zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Beratung und Beschlussfassung zur Besetzung der Stelle MA Bau/Archiv

VA-2020-11-02

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt die Einstellung einer Mitarbeiterin Bau/Archiv.

Die Einstellung erfolgt mit bereits erteilter Zustimmung des Personalrates.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Stelle zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Stellenausschreibung

Die Stadt Schirgiswalde-Kirschau schreibt die Stelle

Mitarbeiter (w/m/d) Bauwesen

in Schirgiswalde-Kirschau zur Besetzung ab dem **01.12.2020** aus.

Die Stelle ist unbefristet.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 37 Stunden.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD EG 9a.

Aufgaben:

- eigenständige Bauliche Betreuung der öffentlichen Einrichtungen und kommunalen Gebäuden wie Schulen, Kindergärten, Turnhallen
- eigenständige Durchführung kommunaler Bauvorhaben
- Bearbeitung von Bauanträgen, Stellungnahmen
- Kommunales Straßennetz

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung als Techniker in der Fachrichtung Bauwesen oder höherwertig
- mehrjährige Berufserfahrung,
- gründliche und vielseitige Fachkenntnisse in der Bauausführung
- gute Kenntnisse der Verwaltungsverfahren
- sicherer Umgang mit modernen Kommunikations- und Umgangsformen, EDV-Technik des Büroalltags und Fachverfahren
- ausgeprägte soziale und persönliche Kompetenzen wie Kommunikationsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Konfliktfähigkeit

- teamorientiertes Arbeiten
- Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- PKW-Führerschein

Die ersten sechs Monate der Beschäftigung gelten als Probezeit. Auf die Geltung der Bestimmungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes wird ausdrücklich hingewiesen.

Bewerbungsfrist:

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugnissen der Berufsabschlüsse, Dienst- und Arbeitszeugnisse, Referenzen senden Sie bitte **bis 02.10.2020** um 10.00 Uhr an die Stadtverwaltung Schirgiswalde-Kirschau

Bürgermeister Herr Gabriel

Rathausstr. 4

02681 Schirgiswalde-Kirschau

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungsunterlagen ohne ausreichend frankierten Rückumschlag nicht zurückgesendet werden. Nicht berücksichtigte Bewerbungen können zu den Dienstzeiten im Sekretariat abgeholt werden. Nach 6 Monaten werden nicht abgeholte Bewerbungen vernichtet.

Bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) sowie des Sächsischen Datenschutzgesetzes (SächsDSG) und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt.

Vertraulichkeit sichern wir Ihnen zu.

Einladungen

Wir weisen darauf hin, dass die hier abgedruckten Tagesordnungen grundsätzlich vorläufig sind. Die verbindliche Einladung finden Sie jeweils eine Woche vor dem Sitzungstermin an den amtlichen Bekanntmachungstafeln an folgenden Standorten:

- Callenberg, am Feuerwehrgerätehaus Gartenstraße
- Crostau, Am Park 1
- Halbendorf/Geb., Halbendorfer Straße (Bushaltestelle)
- Kirschau, Bautzener Straße 52 (Bushaltestelle)
- Kleinpostwitz, am Spritzenhaus
- Rodewitz/Spree, Hauptstraße 19 (gegenüber Einmündung Bederwitzer Straße)
- Neuschirgiswalde, am Glockenturm
- Schirgiswalde, am Kirchberg/Markt

Stadtrat

Einladung zur 14. und 15. Sitzung des Stadtrates

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie herzlich zur 14. und 15. Sitzung des Stadtrates, die im Dorfgemeinschaftshaus Rodewitz, OT Rodewitz, Hauptstraße 25, 02681 Schirgiswalde-Kirschau, stattfindet, ein.

Die 14. Sitzung findet am Donnerstag, dem 08.10.2020 und die 15. Sitzung, am Donnerstag, dem 29.10.2020 statt.

Die Sitzungen sind öffentlich.

Die Tagesordnungen werden ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht.

Sven Gabriel

Bürgermeister

Technischer Ausschuss

Einladung zur 8. Sitzung des Technischen Ausschusses

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie herzlich zur 8. Sitzung des Technischen Ausschusses, die am

Dienstag, dem 13.10.2020, im Ratssaal, Bautzener Straße 50, 02681 Schirgiswalde-Kirschau, stattfindet, ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung und Beginn der Sitzung werden ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht.

Sven Gabriel
Bürgermeister

Verwaltungsausschuss

Einladung zur 13. Sitzung

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie herzlich zur 13. Sitzung des Verwaltungsausschusses, die am

Donnerstag, dem 15.10.2020, im Ratssaal, Bautzener Straße 50, stattfindet, ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung und Beginn der Sitzung werden ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht.

Sven Gabriel
Bürgermeister

Ortschaftsrat Crostau

Einladung zur 6. Sitzung

Die 5. Ortschaftsratssitzung findet unter Einhaltung der Abstandsregeln gemäß aktueller Coronaschutzverordnung des Freistaates Sachsen am **Donnerstag, dem 8. Oktober 2020, 19:00 Uhr** in Crostau, Am Park 1 im Gewölbesaal „Alte Brauerei“ statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle der letzten Sitzung
3. Bürgeranfragen
4. Information zu Beschlüssen für den Stadtrat welche die Ortschaft Crostau betreffen
5. Vortrag von Uwe E. Nimmrichter (Verein für Kunst, Kultur und Umwelt im sächsischen Dreiländereck e.V.) zum Projekt „Interaktive, nachhaltige Stadt“
6. Herr Bürgermeister Gabriel zur zukünftigen möglichen Brandbekämpfung in unserer Ortschaft sowie in der gesamten Stadt Schirgiswalde-Kirschau
7. Verschiedenes
8. Bürgeranfragen

Kurzfristig kann es zu einer Änderung der Tagesordnung sowie zur Aufnahme von zusätzlichen Tagesordnungspunkten kommen. Dies kann den entsprechenden Aushängen entnommen werden.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden beim freiwilligen Arbeitseinsatz des Heugraben in Niedercrosta

Am Samstag, 19. September 2020 pünktlich 8:30 Uhr begann der Arbeitseinsatz in Niedercrosta am „Heugraben“. Um auch hier einen vernünftigen Wasserfluss und einen kleinen Hochwasserschutz wiederherzustellen, war dieser Einsatz mehr als notwendig. Sehr viele freiwillige Helfer wirkten mit bei diesem sommerlichen Wetter. Auch der Bauhof unserer Stadt war mit fleißigen Kollegen und Technik vor Ort. Zum Schluss bereiteten die Frauen der anliegenden Grundstücke noch ein wunderbares Mittagessen.

Im Namen des Ortschaftsrates von Crosta bedanke ich mich bei allen Mitwirkenden. Ein Dank geht auch an unserem Bauhof, die Stadtverwaltung sowie Herrn Bürgermeister Gabriel, die den Arbeitseinsatz logistisch ermöglichten.

Frank Heinrich
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Kirschau

Einladung zur 5. Sitzung

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie herzlich zur 5. Sitzung des Ortschaftsrates, am

Mittwoch, dem 14. Oktober 2020 um 19.00 Uhr,

in den Ratssaal Kirschau, Bautzener Straße 50, 02681 Schirgiswalde-Kirschau, ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Kontrolle der Niederschrift der letzten Sitzung
3. Bürgeranfragen
4. Weihnachtsmarkt 2020
5. Denkingen – wie weiter mit der Partnerschaft?
6. Herbstputz
7. neue Kommunalmöbel, Bushaltestellen
7. Informationen und Verschiedenes

Jürgen Klar
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Schirgiswalde

Einladung zur 10. Sitzung

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie herzlich zur 10. Sitzung des Ortschaftsrates, die am

Dienstag, dem 27. Oktober 2020 um 19.30 Uhr,

im Bürgerhaus Schirgiswalde, Sohlander Str. 3a, stattfindet, ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

Tagesordnung der Sitzung wird ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht.

Schirgiswalde, den 20.08.2020

Doreen Düring
Ortsvorsteherin

Informationen aus dem Rathaus

Wichtige Information zum Redaktionsschluss

Damit Ihre Beiträge auch fristgerecht im Amtsblatt erscheinen können, informieren Sie sich bitte auf der Seite 2 dieser Ausgabe zum Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe.

Die Beiträge reichen Sie bitte unter der E-Mail-Adresse mitteilungsblatt@schirgiswalde-kirschau.de ein.

Mitteilung aus dem Ordnungsamt

In letzter Zeit werden der Stadtverwaltung der Stadt Schirgiswalde-Kirschau vermehrt illegale Entsorgungen von Hausmüll gemeldet. Leider sind die Verursacher dann schon „über alle Berge“.

Illegale Entsorgung ist die Entsorgung ohne Erlaubnis und Einverständnis des Eigentümers, das gilt für die öffentlichen Grundstücke genauso wie für private Grundstücke.

Dieses Vorgehen ist unverständlich, da jedem Haushalt ausreichend Müllbehälter zur Verfügung gestellt und zuverlässig entleert werden.

Die Polizeiverordnung unserer Stadt besagt Folgendes:
§ 14 Benutzung von Wertstoffbehältern und der öffentlichen Abfallbehälter

(2) Es ist nicht gestattet, größere Abfallmengen in die zur allgemeinen Benutzung aufgestellten Abfallbehälter einzubringen.
Das Einbringen von in Haushalten oder Gewerbebetrieben anfallenden Abfällen ist untersagt.

Die Entsorgung der Abfallbehälter, die von der Stadt Schirgiswalde-Kirschau aufgestellt und von unseren Bauhofmitarbeitern geleert werden, erfolgt über Steuermittel und belastet alle Einwohner.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise und handeln Sie umwelt-/verantwortungsbewusst und zeigen Sie Zivilcourage.

Ihre Stadtverwaltung

Ortschronist/-in ab Januar 2021 gesucht

Die Stadtverwaltung sucht ab dem 01.01.2021 einen Ortschronisten für die Stadt Schirgiswalde-Kirschau.

Aufgaben:

Daten und Fakten zu allen wichtigen Ereignissen sammeln, bewahren, auswerten, in der Chronik dokumentieren und für die Öffentlichkeit zugänglich machen.

Die Vergütung erfolgt auf Basis der Entschädigungssatzung der Stadt.

Interessierte können sich gern unter stadt@schirgiswalde-kirschau.de oder telefonisch unter 03592 3866-0 melden.

Die Stadtverwaltung sucht

einen geschichtsinteressierten Bürger unserer Stadt, welcher ab 01.01.2021 ehrenamtlich das Museum in Kirschau betreut.

Die Vergütung erfolgt auf der Basis der Entschädigungssatzung der Stadt.

Interessierte für diese Beschäftigung können sich gern unter stadt@schirgiswalde-kirschau.de oder telefonisch während der Öffnungszeiten unter 03592 3866-0 melden.

Aus den Ortsteilen

OT Kirschau

Mitteilung aus der Bibliothek

Die Stadtbibliothek im Ortsteil Kirschau bleibt am Freitag, dem 23.10.2020, wegen Urlaub geschlossen.

Freiwillige Feuerwehr

Dienstpläne Oktober

Ortswehren Crostau-Callenberg			
Freitag	16.10.2020	18:00 Uhr	ABC Ausbildung und Atemschutzausbildung
Freitag	06.11.2020	18:00 Uhr	Winterfestmachung Standort Callenberg
Samstag	07.11.2020	09:00 Uhr	Winterfestmachung Standort Crostau
Samstag	07.11.2020	14:00 Uhr	Winterfestmachung Standort Carlsberg
Ortswehr Kirschau-Rodewitz/Spree			
Freitag	02.10.2020	18:30 Uhr	Gefahrgut/GAMS
Freitag	16.10.2020	18:30 Uhr	Technikdienst
Freitag	23.10.2020	18:30 Uhr	Abschlussübung
Montag	02.11.2020	19:00 Uhr	ABCErkKW EÜ
Ortswehr Schirgiswalde			
Mittwoch	14.10.2020	18:30 Uhr	ÜA-FwDV 500 ABC-Einsatz, PSA
Mittwoch	04.11.2020	18:30 Uhr	ÜA-Beleuchtung, Kettensäge
Jugendfeuerwehr Kirschau			
Samstag	10.10.2020	08:30 Uhr	Stadtdienst
Samstag	07.11.2020	09:00 Uhr	Dienstsport
Jugendfeuerwehr Schirgiswalde			
Samstag	10.10.2020	14:00 Uhr	Gemeinsamer Dienst mit den JFW Cunewalde u. Kirschau
Samstag	07.11.2020	08:00 Uhr	Kinotag in Hoyerswerda

Veranstaltungen - Tipps und Termine

Heimatmuseum „Carl Swoboda“

OT Schirgiswalde, Rathausstraße 15
Streifzug durch die Geschichte von Schirgiswalde,
Dauerausstellung historischer Weihnachtskrippen

Öffnungszeiten:

Dienstag von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeit können Sie gern unter der Telefonnummer 03592 3866-0 vereinbaren.

30 Jahre Einheitseiche am 3. Oktober 2020, ab 17:30 Uhr

am Gerätehaus in Rodewitz/Spree

Samstag:

- 18:00 Uhr Offizielle Brückeneinweihung
- 18:30 Uhr Unterhaltung mit DJ „Steve Sußig“
- 18:30 Uhr Glücksrad mit den Kirsch-Kernen
- 20:30 Uhr Roland Kaiser Double Show

Herbstputz

Am Samstag, dem **10.10.2020**, findet in der Ortschaft Rodewitz/Spree der diesjährige Herbstputz statt. Treffen werden wir uns 09:00 Uhr am alten Gerätehaus, ab 11:00 Uhr gibt es einen kleinen Imbiss und Getränke. Auf Ihre Unterstützung freuen sich der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher Rodewitz.

Ortschaftsrat Rodewitz/Spree

In Kirschau läuft es ...

Ortschaftsrat und Heimatverein laden alle Wanderfreunde am Sonntag, den 11. Oktober 2020, auf die 9,6 Kilometer lange „Körserundweg-Tour“ ein.

Wir treffen uns 9.00 Uhr am Burgmuseum. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Auf die Spuren der industriellen Entwicklung unserer Stadt begeben wir uns am Nachmittag.

Ab 13 Uhr freut sich der Heimatverein auf Ihren Museumsbesuch. 14 Uhr erfolgt die Einweihung unserer neuen Industriekulturroute am Rathaus Kirschau. Von dort geht es über ausgewählte Stationen zum Kunststandort „Friese“. Hier erwartet Sie bei Kaffee und Kuchen die internationale „Putzlappen-Ausstellung“ sowie eine kurze Einführung zur Route der Industriekultur.

Die Route der Industriekultur ist ein LEADER-gefördertes Projekt und blickt an ausgewählten Orten und einzelnen Stationen mittels informativer Geschichten und Anekdoten in die industrielle Vergangenheit der Ortschaften zurück.

Lernen Sie den Audioguide für Kirschau gemeinsam mit uns kennen!

Jürgen Klar
Ortsvorsteher

Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

wittich.de

Wir freuen uns auf Euch!

**Eintritt
frei**

Gemütliches

Lichterfest

an der Burg Körse in Kirschau

Samstag, **10. Oktober 2020**

Beginn
Uhr
15.00

**Kaffee & Kuchen
Glühgetränke
Leckerer Gegrillter
Fackelumzug
Feuerschale
Musikalische Unterhaltung**

Veranstalter: Heimat- und Historikverein Kirschau e.V.

21. September 2020

Auf Entdeckungstour gehen und den Spuren der industriellen Entwicklung der Oberlausitz folgen

Im 19. Jahrhundert prägten ganze Industriezweige, wie der Maschinenbau und die Textilindustrie, die Region östlich von Dresden. Die neu geschaffene Industriekulturroute folgt diesen Spuren und erzählt an ausgewählten Orten Geschichten darüber, wie die Industrie das Leben der Menschen in der Oberlausitz veränderte und prägte.

Herzstück der Route ist eine Audio-App. Einmal aufs Smartphone geladen, kann man sich im Bautzener Oberland in Demitz-Thumitz, Kirschau und Obergurig sowie in der Westlausitz in Bischofswerda, Großröhrsdorf und Pulsnitz auf kleinen Rundgängen durch die jeweiligen Orte von spannenden Hörgeschichten begleiten lassen. Dabei wird erzählt, wie die Industrie das Leben der Menschen in den vergangenen Jahrhunderten in der Oberlausitz veränderte und prägte. Sie erfahren etwas über wirtschaftliche Blütezeiten und Krisen, über technische Innovationen und das Improvisationstalent der Mitarbeiter der volkseigenen Betriebe der DDR. Es warten spannende Informationen und lustige Anekdoten auf Sie. Die jeweils 5 bis 6 Stationen in jeder Stadt sind mit 2 bis 4,5 km Länge fußläufig erreichbar. Der Zuhörer begibt sich mit dem Audioguide auf eine liebevoll vertonte Zeitreise durch die Industriegeschichte der Ortschaften.

Die App „Industriekultur der Region“ steht sowohl im Google Play Store als auch bei iTunes zur Verfügung. Aufsteller in den sechs Orten verweisen auf das neue touristische Angebot, und weiterführende Informationen zu den einzelnen Stationen erhält man über die Internetseite www.industriekultur-oberlausitz.de. Die Route wurde von den beiden LEADER-Regionen Bautzener Oberland und Westlausitz im Rahmen eines Kooperationsprojektes geschaffen und am 10. September 2020 in Großröhrsdorf im Technischen Museum der Bandweberei feierlich eröffnet.

Am 11. Oktober 2020 wird die Kirschauer Route gemeinsam mit dem Ortschaftsrat und dem Heimatverein eingeweiht. Treffpunkt ist 14 Uhr am Rathaus in Kirschau. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Sollten Sie Fragen zum Projekt oder zur Handhabung der Audio-App haben, so können Sie sich gern auch telefonisch an die Mitarbeiterinnen des LEADER-Regionalmanagements wenden (Marlen Martin und Susanne Porcu / Tel. 03592 5426910).

Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

**Verteilung
Direkt in Ihren
Briefkasten.**

**LINUS WITTICH
Medien KG**

Die Spielgemeinschaft Schirgiswalde lädt ein

Traumhochzeit

oder

**Liebling,
Dein Schleier brennt**

Freitag, 06.11. 20.00 Uhr

Haus Treffpunkt am Lärchenberg

Auf Grund der aktuellen Situation kann in diesem Jahr der traditionelle Schirgiswalder Theaterball leider nicht stattfinden. Aber mit uns können Sie trotzdem Theater haben.

Die Spielgemeinschaft Schirgiswalde lädt am Freitag, dem 6. November 20.00 Uhr zur Aufführung der Komödie „Traumhochzeit oder Liebling, Dein Schleier brennt“ in das „Haus Treffpunkt“ am Lärchenberg in Schirgiswalde ein.

Karten für diese Theateraufführung gibt es im Vorverkauf ab Montag, den 19.10. bei der Firma Teubner, Schirgiswalde, Markt 5.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2978

Veranstaltungskalender Cunewalde – Oktober 2020

Bitte informieren Sie sich vor der Veranstaltung über die Durchführung der angezeigten Termine!

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Ort
So., 04.10.2020	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst in der Kirche
Mittwoch, 07.10.2020	08:30 Uhr	Frauenfrühstück mit Referat zum Hören und Austauschen Scheunen-Oase, Hauptstraße 254
Donnerstag, 08.10.2020	09:00 Uhr	Geführte Wanderung (ca. 15 km) „Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert zum Töpfer“ Treffpunkt: Großer Wanderparkplatz gegenüber Forsthaus Lückendorf
Donnerstag, 08.10.2020	19:00 – 22:30 Uhr	Die Kleene Schänke liest – Dachdeckermeister Johannes Heine steigt seinem Krebs aufs Dach, erzählt seine Geschichte und macht Mut Koch- und Kulturwerkstatt „Kleene Schänke“ (Bitte reservieren)
Freitag, 09.10.2020	19:00 – 22:30 Uhr	Durch Namibia mit der Trail reisen medial & kulinarisch – Sabine und Michael erzählen Koch- und Kulturwerkstatt „Kleene Schänke“ (Bitte reservieren)
Sa., 10.10.2020	15:00 Uhr	„Orgel rockt“ – Konzert mit Patrik Gläser in der Kirche
Samstag, 10.10.2020	19:30 Uhr	Lausitz Festival – Neue Lausitzer Philharmonie Martha Argerich spielt Beethoven in der Kirche
Montag, 12.10.2020	16:00 Uhr	Konzert mit Rudy Giovannini – Der Caruso der Berge aus Südtirol Achtung: Ersatztermin für 20.03. und 19.06.2020! – „Blaue Kugel“
Donnerstag, 15.10.2020	19:30 Uhr	„TATRA – Wildnis und Bergparadies im Herzen Europas“ Live-Lichtbildreportage mit Ralf Schwan – „Blaue Kugel“
Samstag, 17.10.2020	09:00 Uhr	Geführte Wanderung (ca. 15 km) „Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert zum Töpfer“ Treffpunkt: Großer Wanderparkplatz gegenüber Forsthaus Lückendorf
Sonntag, 18.10.2020	10:00 – 16:00 Uhr	„Motoren aus“ im Kfz- und Technik-Museum Haus des Gastes „Dreiseitenhof“
Sonntag, 18.10.2020	10:00 – 16:00 Uhr	Öffentliches Brauen mit den Haus- & Hobbybrauern Cunewalder Tal e. V. Haus des Gastes „Dreiseitenhof“
Mittwoch, 21.10.2020	19:30 Uhr	Oase im Alltag – Gespräche, Gemeinschaft, Bibel & Glauben Scheunen-Oase, Hauptstraße 254
Donnerstag, 22.10.2020	17:30 – 21:30 Uhr	Kochworkshop „Jetzt wird's Wild“ Koch- und Kulturwerkstatt „Kleene Schänke“ (Bitte reservieren)
Freitag, 23.10.2020	19:00 – 22:30 Uhr	Genuss-Käseabend mit der Stolpener Käsemacherei Koch- und Kulturwerkstatt „Kleene Schänke“ (Bitte reservieren)
Samstag, 24.10.2020	09:00 Uhr	Geführte Schnupperwanderung (kurze Strecke – 8 km) „Das Äberl. Kleeblatt wandert zur Böhmisches Aussicht“ Treffpunkt: Großer Wanderparkplatz gegenüber Forsthaus Lückendorf
Sonntag, 25.10.2020	10:00 – 14:00 Uhr	Schlemmer-Brunch Bergwirtschaft Bieleboh (Reservierung: 035872 18914)

„Kunst hat viele Facetten“

Ausstellung kleiner und großer Kunstwerke von Hobbymalerinnen und -malern unter Anleitung von Petra Göring aus Cunewalde im Foyer der „Blauen Kugel“, 02733 Cunewalde, Hauptstraße 97 bis 3. November 2020

Stand: 14.09.2020 – Änderungen vorbehalten!

Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

LINUS WITTICH Medien KG
 An den Steinenden 10
 04916 Herzberg (Elster)
 info@wittich-herzberg.de
 www.wittich.de
 Anfragen & Preisangebote:
 kreativ@wittich-herzberg.de

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Die „Körsegeister“ berichten

Sommerferien im Hort der AWO-Kita „Körsegeister“

Da in diesem Jahr durch die Corona-Pandemie alles etwas anders ist, hatten wir den Hortkindern angeboten situativ mit uns in den Sommerferien alte Spiele neu zu entdecken, aus Holz eine Hütte und Palettensofas zu bauen, unsere Umgebung zu erkunden und bei schönem Wetter baden zu gehen. Wenn es auch manchmal anstrengend, schweißtreibend, mühselig und zeitaufwendig war, so hat es sich doch gelohnt!

In unserer unmittelbaren und abwechslungsreichen Umgebung, im Wald, an Bächen und an der Spree, auf Spielplätzen und in unserer Kita sowie im Waldbad Wehrsdorf, erlebten die Kinder schöne Stunden. Ob beim Wandern, Spielen, Sägen, Schleifen, Streichen, Bauen und Baden ... jedes Kind konnte seine eigenen Eindrücke sammeln und ist um Erfahrungen reicher geworden.

Eine kleine Hütte ist entstanden – ein Rückzugsort, ein Ort zum Spielen und zum Weitergestalten. In demokratischer Abstimmung wurde sie von den Kindern „Rabaukenhütte“ genannt und feierlich mit einem „Süßen Tag“ (das darf auch mal sein) eingeweiht. Unsere Jenny und ihr Bruder Leon brachten von zuhause ihre Popcorn- und Zuckerwattemaschinen mit und versorgten die Kinder mit den Leckereien. Abgerundet wurde das Ganze mit einer köstlichen Schlamm- bowl.

Die Palettensofas sind zum Ende der Ferien zwar noch in Arbeit, sollen aber schon bald im Außenbereich einladen, darauf Platz zu nehmen.

Ohne Engagement und Hilfsbereitschaft anderer wären diese Ferien nur halb so schön gewesen und deshalb sagen wir von ganzem Herzen DANKE!

- Der Spedition Grohmann aus Schirgiswalde für 8 Paletten und unserem Hausmeister Herrn S. Diesner, der das arrangiert hat.
- Den Mitarbeitern des Waldbades in Wehrsdorf, die für uns extra das Bad eher öffneten und bei denen wir auch liebevoll kulinarisch versorgt wurden.
- Regio Bus für das Angebot, spontan ohne Voranmeldung den Bus nach Wehrsdorf und zurück zu nutzen.

Vor Beginn der Coronazeit haben wir von der Tischlerei Wagner aus Kirschau, Holz für unsere Hortwerkstatt bekommen. Das wollen wir nun unter Anderem dafür nutzen, in unserer „Rabaukenhütte“ weiter zu bauen. Ideen sind schon da, für etwas zum Sitzen und Abstellen. Ganz herzlichen Dank dafür!

Das Hortteam

Schuleintritt in der Grundschule Schirgiswalde

Der 29.08.2020 war für 27 Schulanfänger (11 Mädchen und 16 Jungen) unserer Grundschule Schirgiswalde ein ganz besonderer Tag. Voller Erwartungen, manche auch noch etwas schüchtern, kamen sie mit ihren Eltern 10.00 Uhr in die Schule und lernten erst einmal das Klassenzimmer kennen. Viel neue Hefte und Bücher lagen für sie bereit und mussten erst einmal in den Ranzen gepackt werden. Anschließend ging es in die Körsehalle. Vor der Schule wartete noch eine besondere Überraschung auf sie.

Fotos: Beatrix Beyer

Fünf Feuerwehren standen bereit, um die ABC-Schützen nach Kirschau zu bringen. Das war natürlich ein tolles Erlebnis, für welches wir uns ganz herzlich bei allen Beteiligten bedanken möchten. In der Körsehalle warteten schon viele Gäste auf die Ankunft der Erstklässler. Schüler der Klasse 3 hatten ein wunderschönes Programm für die Kinder vorbereitet, auch dafür ein herzliches Dankeschön. Auf die liebevoll gestalteten Zuckertüten freuten sich natürlich alle Schulanfänger. Wir wünschen ihnen viel Spaß beim Lernen in der Schule. Einen besonderen Dank möchte ich aber auch allen Mitarbeitern der Stadt Schirgiswalde-Kirschau aussprechen, welche für die Gestaltung der Zuckertütenbäume fleißig Birkenzweige geschnitten haben und die Halle für den Schuleintritt vorbereiteten. Ganz besonders möchte ich mich bei Herrn Lauschke bedanken, welcher die Technik für das Programm bediente.

A. Herrmann

Wir sagen „DANKESCHÖN“!

Am 29. August 2020 durften unsere Kinder das erste Mal zur Grundschule Schirgiswalde gehen. Nach einer „kleinen“ Schulstunde wartete vor dem Schulhaus eine besondere Überraschung auf sie.

Fünf Feuerwehrautos standen auf dem Kirchberg bereit. Die Kameraden der Ortswehren Kirschau-Rodewitz, Callenberg-Crostau und eine Oldtimer-Feuerwehr mit befreundeten Kameraden hatten sich bereit erklärt, die fröhliche Kinderschar nach Kirschau zur Körse-Halle zu bringen. Schließlich sollte dort die Schuleintrittsfeier für alle Familien stattfinden. Unsere Kinder sind mit leuchtenden Augen und voller Begeisterung mit den Feuerwehrautos mitgefahren und werden diesen Tag sicher in Erinnerung behalten. Für diese Bereitschaft der Kameraden wollen wir Eltern und Kinder der 1. Klasse aus Schirgiswalde noch einmal ganz herzlich DANKE sagen!

gez. die Eltern der Klasse 1

Einschulungsfeier Grundschule Kirschau

Am Samstag, dem 29.08.2020, fand in der Mehrzweckhalle die feierliche Schuleingangsfeier für die neuen ABC-Schützen der Grundschule Kirschau statt. In diesem Jahr war es etwas anders. Nicht unser Chor, sondern die Schüler der jetzigen 4. Klassen erfreuten uns mit einem Programm. Sie erzählten von ihrer Einschulungsfeier vor 3 Jahren und zeigten, was sie in dieser Zeit schon alles gelernt haben. Oft macht es in der Schule Spaß und es gibt was zu lachen.

Danach erzählten die großen Schüler, wozu man dies alles braucht, was man lernt und welche Dinge alle in den Schulranzen gehören.

Fotos: Frau C. Krenitz

Für das tolle Programm gab es von allen Gästen großen Applaus. Eigentlich wollte die Schulleiterin Frau Nowak nun alle Kinder zum Feiern nach Hause schicken. Glücklicherweise erinnerte sie der Zuckertütenzwerg daran, dass die Schultüten noch verteilt werden mussten.

Jedes Kind der ersten Klasse konnte nun stolz seine Tüte entgegennehmen.

Am Montag darauf begrüßten alle anderen Kinder unsere neue 1. Klasse in der Grundschule.

An dieser Stelle möchten wir uns sehr herzlich bei der Stadt für die Unterstützung beim Ein- und Ausräumen des Saales bedanken. Auch an Herrn Lauschke, der für die Musik zuständig war und an das Blumengeschäft Schneider geht unser Dankeschön.

P. Rosjat

Neues aus der Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland

Die ersten Schulwochen sind bereits geschafft, der Schulalltag ist eingezogen. Und doch ist einiges anders und noch neu. Die laut unserem Hygienekonzept vorgeschriebene Maskenpflicht im Schulgelände und Schulhaus wird von allen Schülern eingehalten. Dafür möchten wir ein großes Lob aussprechen.

Mit Beginn des Schuljahres hat sich auch in der Schule einiges verändert. In allen Klassen- und Fachräumen kann für einen interessanten Unterricht Beamer, Laptop und Visualizer genutzt werden. Vor dem Speiseraum wurde durch die Tischlerei Schirner ein Regal für das Abstellen der Ranzen eingebaut. Als besonders gelungen hat sich die Anschaffung eines Wasserspenders herausgestellt. Jeder Schüler hat zum Schuljahresbeginn eine Wasserflasche erhalten und kann zwischen stillem und Sprudelwasser wählen. Wir freuen uns über den großen Andrang in den Pausen.

Fotos: Bettina Göpfert

Unsere beiden neuen 5. Klassen sind nach drei Eingewöhnungstagen mit einem abwechslungsreichen Programm in der neuen Schule gut angekommen.

Inzwischen gab es die ersten Höhepunkte. Am 16.09.20 war unsere Klasse 9a am Berufemarkt in Bautzen. Am 30.09.2020 fand der 1. Praxislerntag für unsere Klasse 8a statt. Vielen Dank an die über 20 Unternehmen, die uns dabei in diesem Schuljahr unterstützen. Auch im Oktober wird es nicht langweilig. Unser Qualitätssiegel für berufliche Orientierung, das wir seit 2010 tragen, werden wir am 1. Oktober vor der zuständigen Kommission verteidigen. Am 7. Oktober macht der „Glücksbus“ mit dem neuen Projekt „Glück sucht dich“ für die Klassen 7 und 8 an unserer Schule halt. Da dies die Eröffnungsveranstaltung für das Land Sachsen ist, erwarten wir am Nachmittag hochrangige geladene Gäste und Presse. Es scheint doch wieder ein abwechslungsreiches Schuljahr zu werden.

Bettina Göpfert
stellv. Schulleiterin

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Crostau, Kirschau und Schirgiswalde

Anschriften

Pfarrer Karl-Friedrich Kottmeier
Ev.-Luth. Pfarramt Crostau
OT Crostau, Kirschauer Str. 6
02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tel.: 03592 34316, Fax: 03592 30172

Pfarrbüro Crostau/Kirschau/Schirgiswalde
OT Schirgiswalde, Kuhnestr. 5
02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tel.: 03592 502477, Fax: 03592 544840

Öffnungszeiten:

Pfarramt Crostau:
Freitag: 14:00 - 15:30 Uhr und 16:30 - 18:00 Uhr
sowie nach Absprache
Pfarrbüro Schirgiswalde:
Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 - 12.00 Uhr

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. Oktober - 17. Sonntag n. Trinitatis
10:00 Uhr Crostau

Bläser-Gottesdienst
ausgestaltet vom Posaunenchor

10:00 Uhr Schirgiswalde

Festgottesdienst zum Erntedank,
Feier des Abendmahls, Posaunenchor
Pfr. Kottmeier

Sonntag, 11. Oktober - 18. Sonntag n. Trinitatis

9:00 Uhr Crostau

Gottesdienst,
Pfr. Kottmeier

10:15 Uhr Kirschau

Gottesdienst mit Abendmahl,
Pfr. Kottmeier

Sonntag, 18. Oktober - 19. Sonntag n. Trinitatis

10:00 Uhr Crostau

Festgottesdienst zur Kirchweihe, Feier des Abendmahls, Jubelkonfirmation, parallel Kindergottesdienst, Posaunenchor, Pfr. i. R. Greifenberg

10:00 Uhr Kirschau

Festgottesdienst zur Kirchweihe, Feier des Abendmahls, Posaunenchor, Pfr. Kottmeier

10:00 Uhr Schirgiswalde

Festgottesdienst zur Kirchweihe, Posaunenchor, Pfr. Wagner

Samstag, 24. Oktober**22:00 Uhr 6. Orgelnacht im Bautzener Oberland Crostau**

2 Orgeln im Dialog
Improvisationen an Silbermann-Orgel und Orgelpositiv mit Szymon Jakubowski und Lucas Pohle

Sonntag, 25. Oktober - 20. Sonntag n. Trinitatis**9:00 Uhr Crostau**

Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. i. R. Greifenberg

9:00 Uhr Kirschau

Gottesdienst,
Pfr. Kottmeier

10:15 Uhr Schirgiswalde

Gottesdienst mit Abendmahl,
parallel Kindergottesdienst,
Pfr. Kottmeier

Samstag, 31. Oktober - Reformationstag**10:00 Uhr Cunewalde**

gemeinsamer Reformationsgottesdienst

Sonntag, 1. November - 21. Sonntag n. Trinitatis**9:00 Uhr Crostau**

Gottesdienst, Pfr. Kottmeier

10:15 Uhr Kirschau

Gottesdienst mit Abendmahl,
parallel Kindergottesdienst, Pfr. Kottmeier

Samstags um 18:10 Uhr Sakramentsandacht in Crostau**RENTNERNACHMITTAG**

Dienstag, 06.10. und 03.11., 14:30 Uhr im Pfarrhaus Kirschau mit Pfr. i. R. Pilz

BIBELGESPRÄCHSABEND

Donnerstag (!), 15.10., 19:30 Uhr mit Pfr. Kottmeier

ST. ANTONIUS SCHIRGISWALDE

Freitag, 09.10., 10:00 Uhr

KIRCHEN-FUSSBALL

Findet zur Zeit nicht statt!

Vereine und Verbände

Endlich nicht mehr zum Auswärtsspiel laufen

Nur mit der aufopfernden Unterstützung der Spielereltern war es uns lange Zeit möglich, unsere Fußballmannschaften zu den Auswärtsspielen von Bergen bis nach Weißenberg zu bringen. Dafür auch an der Stelle hier unseren herzlichen Dank.

Die Organisation der Auswärtsfahrten gestaltet sich in Zukunft für unseren Nachwuchs deutlich besser. Denn, lang erwartet, am Wochenende konnte unsere Nachwuchsabteilung den neuen Vereinsbus anlässlich des Heimspiels gegen den DJK Sokol Ralbitz/Horka entgegennehmen.

Ende letzten Jahres hatte unser Verein an einer Sponsoringaktion der Kreissparkasse Bautzen teilgenommen und konnte sich schlussendlich, nachdem viele Partner aus nah und fern unsere Bewerbung unterstützten, über einen nicht unbeträchtlichen Gewinn freuen, welcher aus den Erlösen des PS-Lotteriesparens bei der Kreissparkasse Bautzen finanziert wurde.

Dieser Gewinn wurde zur Neuanschaffung eines Vereinsbusses für den Nachwuchsbereich genutzt, welcher dann in der letzten Woche bei der TG Autohandels GmbH abgeholt und am Wochenende von Herrn Albers und Frau Heinrich seitens der Kreissparkasse Bautzen in die freudig wartenden Kinderhände übergeben wurde, welche voller Begeisterung den Bus für sich in Besitz nahmen. Auch Winni, das PS-Lotteriesparmaskottchen, war mit dabei und durfte im Bus schon mal Platz nehmen und gemeinsam mit den Kids Fußball spielen.

Abschließend konnten sich die Männermannschaften der Unterstützung und des Applauses unseres Nachwuchses sicher sein, da sie durch sie auf das Spielfeld begleitet wurden – natürlich mit Abstand.

Wir möchten uns nochmals herzlich bei der Kreissparkasse Bautzen dafür bedanken, dass Sie um ihre Verantwortung für die Region wissen und die Vereinsarbeit, insbesondere unsere Nachwuchsarbeit, so außerordentlich unterstützen. Danke auch an die Bürgermeister der Gemeinde Großpostwitz/O.L. und der Stadt Schirgiswalde-Kirschau, aber auch an alle, die uns und unsere Bewerbung so fleißig unterstützt haben. Ihr seid die Besten.

Fotos: Michael Hohlfeld

PS: unsere erste Männermannschaft wusste die Unterstützung zu schätzen und konnte das Spiel gegen den DJK Sokol Ralbitz/Horka klar mit 4 : 0 für sich entscheiden. Auch unsere junge zweite Elf gewann ihr erstes Heimspiel gegen die SpG Baruth 2./Hochkirch 2. mit 2 : 0.“

Michael Hohlfeld

SV Weiss-Rot Schirgiswalde

Leichtathletik

Für unsere Trainingsgruppe suchen wir noch Kinder, die gern Leichtathletik betreiben wollen.

Trainingstag: Donnerstag 16.30 Sportplatz Schirgiswalde

Marschner

SV Weiß – Rot Schirgiswalde, Abteilung Schach informiert

Kreispokal Bautzen 2020

1. Runde: Großdrebnitz - Schirgiswalde 1,5 : 2,5

In der ersten Pokalrunde traten wir in Großdrebnitz an und gewannen knapp mit 2,5 : 1,5 Punkten. Ein schneller Sieg von Hagen Lebelt am 3. Brett brachte uns in Führung. Es folgte ein weiterer Sieg von Stephan Hinzmann am 4. Brett. Nach der Niederlage am 1. Brett mußte Jörg Reinisch am 2. Brett lange um den Mannschaftssieg kämpfen der durch ein unentschieden besiegelt wurde.

2. Runde: Schirgiswalde – Gaußig 1,5 : 2,5

In der 2. Runde hatten wir die Mannschaft aus Gaußig zu Gast. Gaußig ging nach einem Sieg am 4. Brett in Führung. Diese Führung konnten sie bis zum Schluß verteidigen. Die Partien von Norbert Löbmann am 1. Brett, Jörg Reinisch am 2. Brett und Hagen Lebelt am 3. Brett endeten alle nach langem Kampf jeweils unentschieden.

3. Runde: Bautzen - Schirgiswalde 1 : 3

Das letzte Pokalspiel mussten wir beim Tabellenführer in Bautzen bestreiten. Wir gewannen mit 3 : 1 Punkten. Ein schneller Sieg von Jörg Reinisch am 2. Brett brachte uns in Führung. Nach langem Kampf konnten auch Stephan Hinzmann am 4. Brett und Hagen Lebelt am 3. Brett ihre Partien gewinnen. Die letzte Partie am 1. Brett ging leider verloren.

Abschlusstabelle

Sp.	Pkt.	Bpkt.
1. Bautzen	3 4	7,5
2. Schirgiswalde	3 4	7,0
3. Gaußig	3 2	5,0
4. Großdrebnitz	3 2	4,5

Schachtraining Freitags im Sportlerheim

ab 17 - 18 Uhr für Schüler/innen (nicht in den Freien)

ab 18:30 Uhr für Jugend & Erwachsene

J. Reinisch

Umwelt

Entsorgungstermine Oktober

Tour 1 – OT Callenberg, Carlsberg, Crostau, Halbendorf/ Geb, Wurbis

Restmüllentsorgung: 06.10. und 20.10.2020 und am 03.11.2020

Bioabfallentsorgung: wöchentlich Dienstag und am 03.11.2020

Gelbe Tonne: 06.10. und 20.10.2020 und am 03.11.2020

Blaue Tonne: 26.10.2020

Tour 2 – OT Bederwitz, Kirschau, Kleinpostwitz, Rodewitz/ Spree, Sonnenberg

Restmüllentsorgung 08.10 und 22.10.2020 und am 05.11.2020

Bioabfallentsorgung: wöchentlich Donnerstag und am

05.11.2020

Gelbe Tonne: 02.10, 16.10 und 30.10.2020

Blaue Tonne: 26.10.2020

Tour 3 – OT Neuschirgiswalde, Schirgiswalde

Restmüllentsorgung: 05.10. und 19.10.2020 und am 02.11.2020

Bioabfallentsorgung: wöchentlich Montag und am 02.11.2020

Gelbe Tonne: 05.10. und 19.10.2020 und am 02.11.2020

Blaue Tonne: 26.10.2020

Elektroaltgeräteannahme

Die Annahmestellen entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender 2020

Sonstiges

Notrufnummern

Feuerwehr/ Rettungsdienst/ Notarzt	112
Polizei	110
Bundespolizei	03586 76020
Enso Netz GmbH	0800 0320010
Gas	0351 50178880
Strom	0351 50178881
Wasser/Kreiswerke	035934 62999
Abwasser „Obere Spree“	0351 50178882
Friedensrichterin der Stadt Schirgiswalde-Kirschau	
Frau Dittrich	0162 974 6345

Notdienst der Apotheken im Oberland

Die Dienstbereitschaft gilt jeweils von früh 8.00 Uhr bis abends 21.00 Uhr; von abends 21.00 Uhr bis zum nächsten Tag früh 8.00 Uhr übernimmt die diensthabende Apotheke in Bautzen die Bereitschaft.

Apothekennotdienst – Oktober

04./10./16./22./28.10.2020 und 03.11.2020	Linden-Apotheke Sohland
05./11./17./23./29.10.2020 und 05.11.2020	Scarabäus-Apotheke Kirschau
06./12./18./24./30.10.2020 und 04.11.2020	Neue Apotheke Wilthen
07./13./19./25./31.10.2020 und 06.11.2020	Kreuz-Apotheke Cunewalde
08./14./20./26.10.2020 und 01.11.2020	Drohberg-Apotheke Großpostwitz
03./09./15./21./27.10.2020 und 02.11.2020	Marien-Apotheke Schirgiswalde

Der richtige Klick!

online auf: wittich.de

Einsparung von Heizenergiekosten

— Anzeige(n) —

Mehr als Zwei Drittel des Endenergiebedarfes deutscher Haushalte wird für das Beheizen der Räume aufgewendet. Mit verschiedenen gering- bzw. nichtinvestiven Maßnahmen kann der Heizenergiebedarf gesenkt und somit auch Kosten gespart werden. Dazu zählen z. B. der Einbau Elektronischer Heizkörperthermostate, die Entlüftung der Heizkörper und das Richtige Lüften im Winter. Sollten Sie zur Miete wohnen, informieren Sie bitte die Hausverwaltung vorher über die geplanten Maßnahmen, insbesondere bei den beiden erstgenannten.

Mit elektronischen Heizkörperthermostaten können verschieden Heizkurven programmiert und somit die Räume automatisch beheizt werden. Nachts und zu Zeiten, in denen das Gebäude nicht genutzt wird, z. B. während der Arbeitszeit, kann die Raumtemperatur abgesenkt werden. Ein Grad Celsius geringere Raumtemperatur bedeuten immerhin schon 6 % Energieeinsparung. Ein elektronisches Heizkörperthermostat kostet zwischen 10 € und 50 €, mit denen man im Schnitt 10 % der Heizenergie einspart. Alternativ kann man das herkömmliche, analoge Thermostat selbständig regeln (Stufe 1: 12° C, Stufe 2: 16° C, Stufe 3: 20° C, Stufe 4: 24° C, Stufe 5: 28° C).

Wenn der Heizkörper nicht mehr richtig heizt bzw. ein Gluckern beim Betrieb der Heizung zu hören ist, sollte eine Entlüftung des Heizkörpers vorgenommen werden. Das Thermostat muss dafür zunächst auf die höchste Stufe gedreht werden. Mit einem Entlüftungsschlüssel wird anschließend das Entlüftungsventil so lange geöffnet bis keine Luft mehr daraus entweicht, sondern nur noch das Heizwasser. Halten Sie hierfür unbedingt ein Gefäß zum Auffangen des entweichenden Wassers bereit.

In den kalten Monaten des Jahres ist es ratsam, das Lüftverhalten anzupassen. Anstatt die Fenster anzukippen, sollte man Stoßlüftungen mit breit geöffneten Fenstern durchführen. Damit findet im Gegensatz zur „Kipp-Lüftung“ ein schneller Luftaustausch statt. Die Stoßlüftung kann drei bis vier Mal täglich durchgeführt werden. Dabei sollte unbedingt darauf geachtet werden, das Thermostatventil vor dem Lüften zu schließen, damit die Heizung während des Lüftens nicht heizt bzw. beginnt zu heizen.

Weitere Energiespartipps finden Sie auf der Webseite www.heizspiegel.de. Alternativ können Sie auch gern Kontakt mit der Energieagentur des Landkreises Bautzen aufnehmen. Für Fragen rund um das Thema Energie, können Sie gern Kontakt mit der Energieagentur aufnehmen.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen

Preuschwitzer Straße 20

02625 Bautzen

Telefon: 03591 380 2100

Telefax: 03591 380 2021

E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de

**ENERGIE
AGENTUR**
DES LANDKREISES BAUTZEN

europa
energy award

Diese Preise sind der Wahnsinn! Jetzt **günstig** online drucken
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien